

Stadt Nordhausen  
Herrn Oberbürgermeister Dr. Klaus Zeh  
Markt 16  
99734 Nordhausen

Nordhausen, 13.02.2015

## **Anfragen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Zeh,

Ihre Antwort auf den Vorschlag der Firma Knauf zum „Runden Tisch“ wirft in unserer Fraktion nachstehende Fragen auf:

1. Inwiefern halten Sie das verwaltungsinterne Gremium „Arbeitsgruppe Gipskarst“ für geeignet, den Runden Tisch (Forderung der Gipsindustrie) einzuberufen und zu leiten?
2. Welche Legitimation besitzt die „Arbeitsgruppe Gipskarst“?
3. Wer ist in dieser Arbeitsgruppe tätig/integriert?
4. Welche Beschlüsse bzw. Zielstellungen wurden bisher vorgeschlagen bzw. vereinbart?
5. Welche Gutachten wurden bisher in Auftrag gegeben, wer hat diese veranlasst und wer bezahlt sie?
6. Wie hat sich die „Arbeitsgruppe Gipskarst“ zu der avisierten Inanspruchnahme des Naturschutzgebietes „Alter Stolberg“ durch das Unternehmen Knauf positioniert?
7. Wurde in diesem Zusammenhang der Bürgermeister von Stempeda angehört und wenn nein, warum nicht?

Wir bitten um zeitnahe Information.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Richter  
Fraktionsvorsitzender

Gisela Hartmann  
stellv. Fraktionsvorsitzende